

<b>Vorwort .....</b>	5
<b>1. Einführung: Was ist Inklusion? (von Andreas Hinz) .....</b>	8
<b>2. Grundpfeiler des inklusiven Geschichtsunterrichts .....</b>	24
2.1 Inklusive Lerngruppe .....	28
2.2 Eine Klasse ist eine Gemeinschaft .....	30
2.3 Es gibt mehrere Wege, um zu differenzieren .....	30
2.4 Lernumgebungen für alle Kinder gestalten .....	31
2.5 Vielfalt als Chance wahrnehmen .....	32
2.6 Lernen adaptiv begleiten .....	33
<b>3. Ziele des inklusiven Geschichtsunterrichts .....</b>	35
3.1 Narrative Kompetenz .....	40
3.2 Kompetenzen historischen Lernens .....	42
3.3 Partizipation an der Geschichtskultur .....	43
<b>4. Struktur inklusiver Lerngelegenheiten im Geschichtsunterricht .....</b>	45
<b>5. Günstige Rahmenbedingungen eines inklusiven Geschichtsunterrichts .....</b>	48
5.1 Zeitlicher Rahmen .....	48
5.2 Klassenraum .....	48
5.3 Multiprofessionelles Team und Teamteaching .....	48
<b>6. Bausteine des inklusiven Geschichtsunterrichts .....</b>	50
6.1 Inklusive Einstiege .....	50
6.2 Umgang mit Quellen und Darstellungen .....	51
6.3 Veranschaulichen und Vergegenwärtigen .....	57
6.4 Ästhetische Zugänge .....	60
6.5 Üben: festigen, vertiefen, anwenden .....	63
6.6 Inklusion als historischer Inhalt: Disability History .....	64
6.7 Angemessene Sprache .....	65
6.8 Begriffsbildung .....	66

6.9	Aufgabenformulierung .....	69
6.10	Perspektivität .....	70
6.11	Arbeit an Objekten/Sachquellen .....	71
6.12	Digitale Medien .....	72
6.13	Von Schülerfragen ausgehen .....	73
6.14	Rituale .....	74
6.15	Dokumentation .....	75
6.16	Leistungsmessung und Leistungsrückmeldung .....	76
<b>7.</b>	<b>Praxisbeispiele .....</b>	<b>81</b>
7.1	Alltagsgegenstände im Wandel der Zeit – ein etwas anderer Zugang zur Arbeit an einer Zeitleiste .....	81
7.2	Der Umgang mit Behinderten im Nationalsozialismus als Beispiel für Disability History .....	83
7.3	Die Stadt entdecken .....	84
7.4	Rom – das Kolosseum als Spiegel der Gesellschaft .....	89
7.5	Sklaven – ein körperbezogener Zugang zur Veranschaulichung antiker Herrschafts- und Gesellschaftsverhältnisse .....	94
7.6	Die Landshuter Marktordnung von 1256 – vielfältige Zugänge zu einer Textquelle .....	100
7.7	Kolumbus „entdeckt“ Amerika – ein produktorientierter Umgang mit einer Bildquelle .....	107
7.8	„Fastnacht der Hölle“ – ein Zugang über die Sinne zu einer historischen Ausstellung zum Ersten Weltkrieg .....	107
7.9	Der Bahnhof früher und heute – differenzierte Aufgaben im inklusiven Geschichtsunterricht .....	114
7.10	Das Büro – ästhetische Zugänge zu einem (Frauen-)Arbeitsplatz im Wandel .....	123
7.11	Orte der Industrialisierung am Beispiel des Mannheimer Hafens – Arbeit mit der Lerntheke .....	127
<b>8.</b>	<b>Hürden und Stolpersteine des inklusiven Geschichtsunterrichts .....</b>	<b>137</b>
Literatur .....	141	